



Hamburgisches
WeltWirtschafts
Institut

Reihe Edition HWWI Band 4

9. Internationales Symposium „Sport und Ökonomie“

[9th International Hamburg Symposium „Sport and Economics“]
Programm [Program]

in:

Sport und Sportgroßveranstaltungen in Europa – zwischen Zentralstaat und Regionen

Herausgegeben von Martin-Peter Büch, Wolfgang Maennig und
Hans-Jürgen Schulke

Redaktion: Marcus Franke

S. 261–260

Hamburg University Press
Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Impressum

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Die Online-Version dieser Publikation ist auf den Verlagswebseiten frei verfügbar (*open access*). Die Deutsche Nationalbibliothek hat die Netzpublikation archiviert. Diese ist dauerhaft auf dem Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek verfügbar.

Open access über die folgenden Webseiten:

Hamburg University Press – <http://hup.sub.uni-hamburg.de>

PURL: http://hup.sub.uni-hamburg.de/HamburgUP/HWWI4_Sport

Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek – <http://http://deposit.ddb.de/index.htm>

ISBN 978-3-937816-88-3 (Printversion)

ISSN 1865-7974 (Printversion)

© 2012 Hamburg University Press, Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Deutschland

Produktion: Elbe-Werkstätten GmbH, Hamburg, Deutschland

<http://www.ew-gmbh.de>

Inhalt

Abbildungen	7
Tabellen	8
Sport in Europa: Autonomie und Kommerzialisierung – einige Aspekte vorweg	11
<i>Martin-Peter BÜch, Wolfgang Maennig und Hans-Jürgen Schulke</i>	
Sports Betting, Sports Bettors and Sports Gambling Policy	15
<i>Brad R. Humphreys and Brian Soebbing</i>	
Aspekte des Glücksspielstaatsvertrages in der Bundesrepublik Deutschland	39
<i>Hans-Peter Knaack</i>	
Regulierung des deutschen Sportwettenmarktes in komparativer Perspektive – Glücksspielgesetze in der Europäischen Union	51
<i>Luca Rebeggiani</i>	
Die Entlohnung von Fußball-Profis	79
Ist die vielfach kritisierte „Gehaltsexplosion“ ökonomisch erklärbar?	
<i>Bernd Frick</i>	
The Organization of Professional Sports Leagues	111
A Comparison of European and North-American Leagues from the Perspective of Platform Organization	
<i>Helmut Dietl and Tobias Duschl</i>	
Auslandsvermarktung von Sportligen in Europa: das Beispiel der Fußball-Bundesliga	127
<i>Christoph Fritsch</i>	

Fußballgroßveranstaltungen – sportpolitische Herausforderungen <i>Horst R. Schmidt</i>	149
Public Viewing als eine neue Form des Zuschauerhaltens in Sport, Politik und Kultur Gesellschaftliche Ursachen, organisatorische Entwicklungen und ökonomische Folgen <i>Hans-Jürgen Schulke</i>	159
Öffentliche Förderung von Sportgroßveranstaltungen: Pros und Cons aus sozioökonomischer Sicht <i>Erich Thöni und Michael Barth</i>	173
Sport als Beispiel ökonomischer Effizienz in MetropolRegionen? <i>Gerhard Trosien</i>	211
Wie viel Staat braucht der Breitensport? Ökonometrische Evidenzen für ein Europäisches Modell des Breitensports <i>Christoph Breuer</i>	229
Sozioökonomische Bedingungen für Leichtathletik Ein europäischer Vergleich <i>Jens Flatau</i>	241
Abkürzungsverzeichnis	259
9. Internationales Hamburger Symposium „Sport und Ökonomie“ [9th International Hamburg Symposium „Sport and Economics“] Programm [Program]	261

Abbildungen

Rebeggiani

Abb. 1:	Anteile einzelner Spielarten am gesamten Bruttospielertrag auf dem europäischen Glücksspielmarkt 2003 in % (EU 25)	61
Abb. 2:	Marktanteile verschiedener Spielformen auf dem italienischen Glücksspielmarkt 2009 (Bruttoumsatz)	66
Abb. 3:	Marktanteile nach Anbietern auf dem italienischen Sportwettenmarkt 2009	67

Frick

Abb. 1:	Die Gehaltsentwicklung in der Fußball-Bundesliga (in 1 000 €)	89
Abb. 2:	Die Entwicklung der Gehälter nach Positionen (in 1 000 €)	89
Abb. 3:	Die Entwicklung von Umsätzen und Spielergehältern (in Mio. €)	90
Abb. 4:	Der Anteil der Spielergehälter am Umsatz (in %)	90
Abb. 5:	Variationskoeffizient der Spielergehälter	92
Abb. 6:	Kerndichteschätzung der logarithmierten Spielereinkommen	94
Abb. 7:	Der Einfluss des Lebensalters auf das Einkommen	99
Abb. 8:	Der Einfluss der Bundesligaeinsätze im Laufe der Karriere auf das Einkommen	100
Abb. 9:	Der Einfluss der Länderspieleinsätze im Laufe der Karriere auf das Einkommen	101

Dietl/Duschl

Abb. 1:	Platform with Two Market Sides	113
Abb. 2:	Network Effects and Modified Demand Curve	114
Abb. 3:	Different Kinds of Network Effects	115
Abb. 4:	Market Sides of Sports Leagues and Network Effects	119

Fritsch

Abb. 1:	Auslandseinnahmen europäischer Fußballligen	128
Abb. 2:	Spezialisierungsanreiz in Starmärkten	138

Schulke

Abb. 1:	Erfolgsfaktoren des Public Viewing	163
Abb. 2:	Bereitschaft zum Bezahlen von Eintritt beim Public Viewing (n=150; Umfrage beim Bundesligaspiel HSV – VfL Bochum, 13.5.2009)	165

Abbildungen

Abb. 3:	Zahlungsbereitschaft beim Public Viewing (n=150; Umfrage beim Bundesligaspiel HSV – VfL Bochum, 13.5.2009)	165
Thöni/Barth		
Abb. 1:	Bundessportförderung in Österreich (1986–2006)	194
Abb. 2:	Bundessportförderung in Österreich: Sportgroßveranstaltungen (1986–2006)	195
Trosien		
Abb. 1:	Organigramm der Sportinitiative Frankfurt-RheinMain gGmbH	219
Abb. 2:	Steuerung der Sportentwicklung durch den Verein „Sportinitiative Rhein-Neckar e. V.“	221
Breuer		
Abb. 1:	Anteil an Vereinen mit negativem Vereinssaldo mit und ohne öffentliche Zuschüsse (in %)	232
Abb. 2:	Entwicklung der Haushaltssalden nach Subventionsgruppen	237
Flatau		
Abb. 1:	Modell des Konsums 2. Ordnung von Leichtathletik	245
Abb. 2:	Organisationsgrade der untersuchten Nationen in altersdifferenzierter Darstellung	252

Tabellen

Humphreys/Soebbing		
Tab. 1:	Estimated Sports Betting Participation	26
Tab. 2:	Characteristics of Sports Bettors	27
Tab. 3:	Probit Marginal Effects – Participation in Sports Betting	29
Rebeggiani		
Tab. 1:	Internationale Unterschiede des Ausmaßes des Glücksspielsektors	60
Frick		
Tab. 1:	Die Bewertung der „Angemessenheit“ von Spielergehältern	82
Tab. 2:	Determinanten der Spielergehälter in der Fußball-Bundesliga (Quantilsregressionen)	95

Tabellen

Tab. 3:	Determinanten der Spielergehälter in der Fußball-Bundesliga (Quantilsregressionen)	97
Tab. 4:	Mittelwerte und Standardabweichungen der Variablen Determinanten der Spielergehälter in der Fußball-Bundesliga (Random Effects- und OLS-Schätzung sowie Median-Regression)	106
Dietl/Duschl		
Tab. 1:	Top Revenue Generating Sports Clubs – International Comparison	112
Tab. 2:	Comparison of European and North American Leagues with Respect to Openness and Closeness of Platform	120
Fritsch		
Tab. 1:	Quantifizierung der Spielqualität	132
Tab. 2:	Optimierung innerer und äußerer Qualität	141
Tab. 3:	Nationalitäten ausländischer Erstligaspieler in der Saison 2008/2009	143
Schmidt		
Tab. 1:	Regierungsgarantien der BRD bei der FIFA-WM 2006	152
Tab. 2:	Budgetpositionen der FIFA-WM 2010	154
Schulke		
Tab. 1:	Zuschauerzahlen Public Viewing Fußball-WM 2006	160
Tab. 2:	Begriffserläuterung Public Viewing	161
Tab. 3:	Stärken- und Schwächenanalyse des Public Viewing bei Bundesligaauswärtsspielen	167
Thöni/Barth´		
Tab. 1:	Förderung von Sportgroßveranstaltungen im Längsschnitt 1986–2006 (real, auf Basis 1986)	203
Trosien		
Tab. 1:	Die MetropolRegionen Deutschlands	212
Tab. 2:	Metropolitane Zusammenfassung vorhandener Sportstätten Sportregion Rhein-Neckar	216
Tab. 3:	Spezielle Sportstrukturen in deutschen MetropolRegionen	216
Tab. 4:	Sportvereine in der MetropolRegion Frankfurt-Rhein-Main	218
Tab. 5:	Mitglieder der Sportregion Rhein-Neckar	220
Tab. 6:	Regionalökonomische Hochrechnung der Sportumsätze	222

Tabellen

Breuer

Tab. 1:	Ergebnisse hierarchisch-nichtlinearer Modelle (t-ratios)	232
Tab. 2:	Überblick über die relative Entwicklung der Zuschüsse aus öffentlicher Sportförderung (inklusive Zuschüsse anderer Sportorganisationen)	233
Tab. 3:	Entwicklung der Subventionen nach Subventionsgruppen	234
Tab. 4:	Überblick über die Einnahmenkategorien von Sportvereinen	234
Tab. 5:	Entwicklung der Einnahmen	235
Tab. 6:	Entwicklung der Einnahmen nach Subventionsgruppen (Mittelwerte in Euro)	236
Tab. 7:	Entwicklung der Einnahmen nach Subventionsgruppen (Mittelwerte in %)	237

Flatau

Tab. 1:	Konsum von Leichtathletik	243
Tab. 2:	Untersuchte Regionen in den einzelnen Ländern und im Verband gemeldete LaO	249
Tab. 3:	Stichprobe und Rücklauf in den untersuchten europäischen Ländern	250
Tab. 4:	Organisationsgrade in den untersuchten Ländern	251
Tab. 5:	Organisationsgrade in den untersuchten deutschen Regionen	251
Tab. 6:	Organisationsgrade und Athletinnenanteile in den untersuchten Ländern auf kollektiver sowie individueller Ebene	253

9. Internationales Hamburger Symposium „Sport und Ökonomie“

(9th International Hamburg Symposium „Sport and Economics“)

31.7./1.8.2009

Sport und Sportgroßveranstaltungen in Europa – zwischen
Zentralstaat und Regionen

Sport and Sport mega-events in Europe – between central State and Regions

Organisationskomitee:

Dr. Martin-Peter Büch

Christian Hinzpeter

Prof. Dr. Wolfgang Maennig

Prof. Dr. Hans-Jürgen Schulke

Programm [Program]

Freitag, 31.7.2009

[Friday, 31.7.2009]

11:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung** [*Welcome and Opening*]
Begrüßung und Einführung durch das Organisationskomitee

11:45 Uhr **Grundlagenreferat** [*Keynote Speaker*]
Leitung [*Chair*]: Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)

Robert Baade (Lake Forest College, USA; President, International Association of Sport Economists)

The Effects of Recession on Commercial Sports

13:30 Uhr

Sport, Sportwetten und Glücksspiele – Internationale und nationale Perspektiven*Sport, Sports Betting and Gambling – International and National Perspectives*Leitung [*Chair*]: Arne Feddersen (Universität Hamburg)

Brad Humphreys (University of Alberta, CAN; President, North American Association of Sports Economists) & Brian Soebbing (University of Alberta, CAN)

Sports Betting

Jens Schumann (Vorstandsvorsitzen der Tipp 24 AG)

Die Auswirkungen des Glücksspielvertrages auf den deutschen Markt

Luca Rebeggiani (Universität Hannover)

Regulierung des deutschen Sportwettenmarktes in komparativer Perspektive – Glücksspielgesetze in der Europäischen Union

Hans-Peter Knaack (Ministerialrat im Saarländischen Ministerium für Inneres und Sport)

Aspekte des Glücksspielstaatsvertrages in der Bundesrepublik Deutschland

15:45 Uhr

Europäische Profiligen: Arbeitsmärkte und Nationalmannschaften im Mannschaftssport*[European sports leagues: Labor markets and national teams]*Leitung [*Chair*]: Hans-Jürgen Schulke (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation)

Bernd Frick (Universität Paderborn)

The Football Players' Labor Market: Recent Developments and Economic Evidence

Helmut Dietl (Universität Zürich, SUI)

Organization of European Sports Leagues

- 17:00 Uhr** **EU-Fernsehmarkt Sport: EU-Richtlinie, Kartellproblematik – aus der Sicht von Politik und Theorie**
[Television market sport: EU directive, cartell questions – political and theoretical Points of view]
 Leitung [Chair]: Arne Feddersen (Universität Hamburg)
- Thomas Hoehn (Imperial College London, GB)
Broadcasting and Sport: Public or Private? Free or Pay?
- Christoph Fritsch (Universität zu Köln)
Auslandsvermarktung von Sportligen in Europa: Das Beispiel der Fußball-Bundesliga
- Thomas Summerer (Partner CMS Hasche Sigle München)
Wem gehört der Sport? – Rechtliche Aspekte des Sports im TV-Markt
- 18:45 Uhr** **EU-Fernsehmarkt Sport: EU-Richtlinie, Kartellproblematik – aus der Sicht der Praxis**
[Television market sport: EU directive, cartell questions – practical points of view]
 Leitung [Chair]: Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)
- Patrick Hamon (EU-Generaldirektion Wettbewerb – Abteilung Anti-trust Medien)
The Use of EC Competition Law to Enforce Access to Sport Media Rights in a Changing Environment
- Hans-Jürgen Schulke (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation)
Public Viewing als eine neue Form des Zuschauerhaltens in Sport, Politik und Kultur: Gesellschaftliche Ursachen, organisatorische Entwicklungen und ökonomische Folgen
- Andreas Rudolph (Präsident Handball Sportverein Hamburg e. V.)
Entwicklung der Sportart Handball als Zuschauersport in Deutschland und Europa

Sonnabend, 1.8.2009

[Saturday, 1.8.2009]

9:00 Uhr**Grundlagenreferat [Keynote Speaker]**

Leitung [*Chair*]: Martin-Peter Büch (Direktor BiSp a.D./Universität des Saarlandes)

Horst R. Schmidt (Schatzmeister des DFB und FIFA Beauftragter für WM Südafrika)

Fußballgroßveranstaltungen – sportpolitische Herausforderungen!

10:15 Uhr**Öffentliche Förderung von Sport und Sportgroßveranstaltungen – die europäische Sicht**

[*Public funding of sport and sport mega-events – the European view*]

Leitung [*Chair*]: Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)

Ian Henry (Loughborough University, GB)

European Models of Sport Governance

Erich Thöni & Michael Barth (Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, A)

Öffentliche Förderung von Sportgroßveranstaltungen: Pros und Cons aus sozioökonomischer Sicht

12:30 Uhr**Sportgroßveranstaltungen als Motor europäischer Sportentwicklung**

[*Sport mega-events as engine of European sports development*]

Leitung [*Chair*]: Martin-Peter Büch (Direktor BiSp a. D./Universität des Saarlandes)

Jens Flatau (Universität des Saarlandes)

Sozioökonomische Bedingungen für Leichtathletik – ein europäischer Vergleich

Christoph Breuer (Deutsche Sporthochschule Köln)
Wie viel Staat braucht der Breitensport? – ökonomische Evidenzen für ein europäisches Modell des Breitensports

Barbara Seibert (Forum Young Migrant Talents e. V.)
Chance statt Mitleid: Impulse für Integrationsdebatten durch Sport-Großveranstaltungen

14:15 Uhr

Sportgroßveranstaltungen in Regionen

[Sport mega-events in regions]

Leitung *[Chair]*: Hans-Jürgen Schulke (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation)

Gerhard Trosien (SRH Hochschule Heidelberg)
Sport as an Example of Regional Economic Efficiency in Metro-pol-Regions?

Alfred Rütten (Universität Erlangen)
Infrastructures for Sport and Physical Activity in European Regions – A Comparative Study

15:30 Uhr

Abschluss der Konferenz und Preisverleihung

[Conference Closing and Award]

Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)
Laudatio für den Preisträger und Zusammenfassung

16:00 Uhr

Führung durch das Hamburger Rathaus

[Guided tour through Hamburg Town Hall]